

Mitteldeutsches Netzwerk für Gesundheit e.V.

Markt 22, 06667 Weißenfels

März 2025

Das Mitteldeutsche Netzwerk für Gesundheit e.V. vertritt die Interessen der Unternehmen, Vereine und Institutionen der Gesundheits- und Pflegebranche gegenüber der Kommunal- und Landespolitik. Zentrale Ziele des Vereins sind zudem die Förderung eines gesunden Bewegungs- und Ernährungsverhaltens, die Erhöhung des Impfwissens, die Suchtprävention und die Verbesserung der Zahngesundheit durch Information und Aufklärung der Bevölkerung.

www.gesundinmitteldeutschland.de



Foto: Ramona Sieler

NEWSLETTER

Liebe Mitglieder des Mitteldeutschen Netzwerks für Gesundheit, wir starten gemeinsam in den Frühling – mit frischen Ideen, lebendigem Austausch und dem gemeinsamen Ziel, Gesundheit in unserer Region nachhaltig zu stärken. Vielen Dank für Ihr Engagement und Ihre Verbundenheit!



Wir bieten Ihnen wieder einen kleinen Überblick über die Aktivitäten des Netzwerkes in den vergangenen Monaten.

NEUE BESETZUNG IM VITA LOKAL

„Herzlich Willkommen“ sagen wir an Ramona Sieler. Frau Sieler ist die neue Ansprechpartnerin unseres VITA lokal in Weißenfels und sie stellt sich auch gerne in dieser Form bei Ihnen vor:

“Mein Name ist Ramona Sieler und ich bin seit 01. Januar 2025 die neue Ansprechpartnerin im VITA lokal. Ich bin 65 Jahre alt oder jung und war über 22 Jahre im Import-Export Bereich am Chemiestandort Leuna tätig. Als frischgebackene Rentnerin möchte ich noch einmal Neues angehen.

Ich bin verheiratet, habe 2 erwachsene Töchter und 4 wundervolle Enkelkinder.

In meiner Freizeit kümmere ich mich als Vorstandsvorsitzende um den Tanzverein – Tanzstudio Leuna/Merseburg e.V. mit nunmehr 217 Mitgliedern.“



Foto: v. l. Sandy Scheunpflug, Michael Schwarze, Lars Frohn, Anne Loeper

NEUES MITGLIED IM NETZWERK: Harzklinikum Dorothea Christiane Erxleben GmbH

Wir freuen uns, das Medizinische Zentrum Harz GmbH als neues Mitglied im Mitteldeutschen Netzwerk für Gesundheit e.V. begrüßen zu dürfen!

Mit diesem Beitritt erweitern wir unser Netzwerk um einen starken Partner in der regionalen Gesundheitsversorgung. Gemeinsam setzen wir uns für bessere Strukturen, Wissenstransfer und nachhaltige Impulse im Gesundheitswesen ein.

Willkommen im Netzwerk, Medizinisches Zentrum Harz!

TREFFEN MIT DEM FRAUENARBEITSKREIS DER STADT WEIßENFELS

Das Am 14. Januar 2025 besuchten Mitglieder des Frauenarbeitskreises der Stadt Weißenfels das VITA lokal des Mitteldeutschen Netzwerkes für Gesundheit e.V. (MNfG).

Begrüßt wurden Margrit Franke, Sabine Manschatz, Christel Otto und Iris Panzer vom Vorsitzenden Michael Schwarze.

Der Frauenarbeitskreis engagiert sich seit rund 30 Jahren für Gleichstellung, Teilhabe und das Sichtbarmachen weiblicher Perspektiven. Frauen aus verschiedenen Vereinen, Organisationen und Unternehmen tauschen sich regelmäßig aus, bündeln ihre Kräfte und bringen wichtige Themen in die Öffentlichkeit – etwa durch Veranstaltungen wie die Frauengesundheitsbörse oder eigene Projekte.

Ziele des Arbeitskreises sind die Stärkung des Selbstwertgefühls, die Förderung von Eigeninitiative und der Austausch von Lebenserfahrung unter Frauen. Begegnung statt Isolation – dafür schafft die Gruppe aktiv Räume.



Foto: Vorsitzender Michael Schwarze beim Treffen mit Teilnehmerinnen des Frauenarbeitskreises Weißenfels MNfG e.V.



Foto: André Zschuckelt, Geschäftsführer SEWIG Burgenlandkreis GmbH und., Nico Koch, Pflegedirektor Asklepios Klinik Weißenfels und Leiter der AG Pflege und Gesundheit, Mitteldeutsches Netzwerk für Gesundheit e.V., Petra Grimm-Benne, Ministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt, Michael Schwarze, AOK-Pressereferent, Vorstandsvors. Mitteldeutsches Netzwerk für Gesundheit e.V. und Vors. Wirtschaftsbeirat Burgenlandkreis Andreas Fuchs, Geschäftsführer Seniorenhilfe Zeitz, Vorstandsmitglied und Mitglied er AG Pflege und Gesundheit, Mitteldeutsches Netzwerk für Gesundheit e.V., Stephanie Schreiner, zentrale Ausbildungsbeauftragte Asklepios Klinik Weißenfels

SEWIG ERHÄLT FÖRDERBESCHIED – TPG STARTET: ZWEI STARKE IMPULSE FÜR DEN BURGENLANDKREIS

Mit 9,2 Millionen Euro Bundesförderung kann die SEWIG ihre Arbeit im Strukturwandel fortsetzen. Gleichzeitig bringt das neue TPG-Projekt digitale Innovationen in Pflege und Gesundheit voran – zwei wichtige Schritte für die Zukunft der Region. Gleich zwei starke Signale für den Strukturwandel im Burgenlandkreis: Am 17. Januar 2025 erhielt die SEWIG Burgenlandkreis mbH einen Fördermittelbescheid über 9,2 Millionen Euro für den zweiten Förderzeitraum. Nur wenige Wochen später, am 6. Februar, startete das Bundesprojekt TPG („Innovationsregion für die digitale Transformation von Pflege und Gesundheit“) in Bitterfeld-Wolfen – mit Beteiligung der SEWIG und weiteren regionalen Akteuren.

Die SEWIG (Strukturentwicklungs- und Wirtschaftsfördergesellschaft Burgenlandkreis mbH) kann dank der Bundesförderung aus dem STARK-Programm und zusätzlicher Landesmittel ihre wichtige Arbeit bis 2029 fortsetzen. Die insgesamt 10,18 Millionen Euro sichern unter anderem 26 Fachstellen, Büromieten, laufende Betriebskosten und Öffentlichkeitsarbeit. Die Mitarbeitenden sind im gesamten Revier aktiv – besonders in vom Strukturwandel betroffenen Gemeinden. Ziel bleibt: Projekte wie die Wasserstoffpipeline, das Interkommunale Industrie- und Gewerbegebiet (IKIG) oder ein regionaler Bildungscampus weiter voranzubringen.

Auch im Bereich Pflege und Gesundheit gibt es neue Perspektiven: Beim offiziellen Auftakt der BMBF-Fördermaßnahme TPG war SEWIG-Geschäftsführer und Strukturwandelbeauftragter André Zschuckelt ebenfalls dabei. TPG fördert digitale Lösungen, die Pflegekräfte entlasten, Versorgung verbessern und Teilhabe im Alter stärken. Unter Leitung der Medizinischen Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg entsteht ein Innovationsnetzwerk aus Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft. Regionale Innovationsmanager unterstützen Förderinteressierte bei der Ideenentwicklung und Projektumsetzung.

Beide Entwicklungen zeigen: Der Strukturwandel im Burgenlandkreis ist nicht nur finanziell gesichert – er wird auch zunehmend digital, nachhaltig und menschenzentriert gestaltet. Landrat Götz Ulrich sieht die Region auf Kurs: Wichtige Projekte wie die Wasserstoffpipeline, das interkommunale Industriegebiet (IKIG) und der Bildungscampus können nun weiter umgesetzt werden.



ANPFIFF FÜR DEN GUTEN ZWECK: 12. BENEFIZSPIEL APFEL-LATEIN AM 15. AUGUST



Foto: Teilnehmer der Teams Wirtschaft und Presse am Benefiz-Fußballspiel 2024 in Droyßig



Foto: Sponsorenbaum für das Projekt Apfel-Latein beim Benefizfußballspiel 2024 in Droyßig

📍 Ort: Sportgelände Rot Weiß Weißenfels 1951 e.V.

🕒 Beginn: 17:00 Uhr

🕒 Eröffnung: 17:45 Uhr

🕒 Anpfiff: 18:30 Uhr

Schirmherr der Veranstaltung ist Landrat Götz Ulrich. Die Veranstaltung verspricht ein herzliches Wiedersehen der APFEL-LATEIN-Familie – mit sportlichem Einsatz, guter Laune und dem gemeinsamen Ziel, Bildung und Gesundheit weiter zu fördern.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr: APFEL-LATEIN feiert das 12. Spiel mit 12 Buchstaben – symbolisch für die Brücke durch alle vier Jahreszeiten. Dieses Motto wird auf dem Platz und drumherum kreativ und lebendig umgesetzt.

Sei dabei, unterstütze den guten Zweck und erlebe ein sportlich-freundschaftliches Event mit Herz!

SAVE THE DATE KOMMENDE VERANSTALTUNGEN

Am 10. September 2025 feiert das medicum Weißenfels seinen 5. Geburtstag – und öffnet von 13:00 bis 16:00 Uhr seine Türen!

Freut Euch auf:

- Gesundheitschecks & Fitness-Stationen
- AOK-Smoothie-Bike, BMI, Tombola & Kinderhüpfburg
- Leckere Snacks, regionale Weine & Live-Musik
- Eröffnung mit Dr. Lars Homagk & Gästen

📍 Ort: Historisches AOK-Gebäude, Weißenfels

🎟️ Eintritt frei

Am **03. September 2025** heißt es wieder: **Laufen gegen das Schweigen!**

Der 4. Lauf gegen Gewalt startet ab **ca. 16:00 Uhr** auf dem **Klemmberg in Weißenfels.**

Ein starkes Zeichen gegen Gewalt – gemeinsam in Bewegung kommen, Aufmerksamkeit schaffen und Haltung zeigen.



Tag der offenen Tür

Mittwoch · 10. September 2025
13.00 bis 16.00 Uhr

10.09.
2025

Eröffnung · 13:00 Uhr

Kurze Eröffnungsrede: Dr. Lars Homagk, medicum

Begrüßung: Kurze Grußworte

Musikalische Umrahmung: SeMa

Programm und Attraktionen

- Sport- und Fitness-Checks mit verschiedenen Stationen (*Therapie Vital*)
- Smoothie-Bike und Body Maß Index (*AOK*)
- Tombola / Glücksrad (*Sparkasse, Apotheke, rmcStolze*)
- Grillstand (*Rotaryclub Heinrich Schütz Weißenfels*)
- Gesunde Obst-Snacks und der neue Wethau-Taler zum Probieren (*MNfG e.V.*)
- Regionale Weine (*Weingut Gaudig aus Burgwerben*)
- Hüpfburg zur Freude der Kinder

Mit freundlicher Unterstützung:

Gestaltung · www.pluszwei.de



FRÜHJAHRSGRÜßE

Frühling ist Aufbruch.

Mit den ersten warmen Tagen wächst nicht nur das Grün, sondern auch die Energie, gemeinsam neue Projekte anzugehen. Die ruhige Zeit rund um den Jahreswechsel liegt hinter uns – jetzt richten wir den Blick wieder nach vorn.

Im Namen des gesamten Vorstands danken wir Ihnen für Ihre anhaltende Unterstützung, Ihre Ideen und Ihre Mitarbeit. Vieles ist in Bewegung – und vieles bewegt sich, weil wir es gemeinsam tragen.

Wir freuen uns darauf, Sie am 23. April 2025 von 16 bis 18 Uhr zu unserem Frühjahrsempfang im neuen VITA lokal (Sparkassengebäude, Markt 22, Weißenfels) persönlich begrüßen zu dürfen.

Bis dahin wünschen wir Ihnen eine Zeit voller Licht, Gesundheit und Zuversicht.

Ihr Michael Schwarze
1. Vorsitzende

Ihre Anne Loeper
1. Stellvertretende Vorsitzende

Ihr Mark Förste
2. Stellvertretender Vorsitzender

Mitteldeutsches Netzwerk für Gesundheit e.V.

VITA lokal

Markt 22

06667 Weißenfels

Telefon: 0170/ 9863765

info@gesundinmitteldeutschland.de

www.gesundinmitteldeutschland.de

